

---

## Pressemitteilung – Berlin, den 15. Dezember 2020

Es ist ein absolut außergewöhnliches Jahr für den ICJA Freiwilligenaustausch weltweit, unsere Partner in Europa und unsere Partner auf allen Kontinenten gewesen. In seinen wichtigsten Arbeitsfeldern, in denen transnationale Begegnungen im Zentrum stehen, wie vor allem der Ein- und Ausreise von Freiwilligen und Teilnehmenden an Workcamps, haben nur wenig Aktivitäten stattfinden können. Nach der spektakulären Rückholaktion von fast 300 Freiwilligen im Frühjahr 2020, einem schwierigen Ende der Freiwilligenaufnahme in Deutschland im Herbst 2020, wurde die erneute Aus- bzw. Einreise immer wieder verschoben: Vom Sommer 2020 auf den Herbst 2020 und von dort auf den Januar/Februar 2021.

Nach dem neuesten Stand wird auch die Januaraus- und -einreise von Freiwilligen zum größten Teil ausfallen. Eine geringe Anzahl von Freiwilligen wird im Januar in das europäische Ausland ausreisen können.

**Vor diesem Hintergrund** planen wir für Sommer 2021. Allen die sich für einen Freiwilligendienst beworben haben, bieten wir an, ihn auf den Sommer 2021 zu verlegen. Wer sich bisher noch nicht beworben hat, kann dies noch direkt auf unserer Homepage in unserem

**Bewerbungsportal** <https://www.icja.de/content/service/login-bewerbung/>

tun. Wir haben die Frist zur Bewerbung verlängert. Es wird ab Anfang Januar wieder Online-Informationsveranstaltungen für die Bewerbenden geben.

Wir arbeiten weiter daran, Austausch und Engagement über alle Grenzen hinweg möglich zu machen und hoffen, dass das nächste Jahr sowohl für uns in Europa wie auch für unsere Partner auf allen Kontinenten ein gesundes und friedliches Jahr wird.

**Zum ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e.V.:** [www.icja.de](http://www.icja.de)

**Anfragen, Fotos u. Interviews:** Dr. Andrea Schwieger Hiepko, [aschwieger@icja.de](mailto:aschwieger@icja.de)